

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mein erster Haushalt 2017 wurde genehmigt, für mich eine sehr schöne Nachricht.

Den Mai haben wir in Meine traditionell mit dem Aufstellen des Maibaumes eingeläutet. Allen Beteiligten, Helferinnen und Helfern sage ich an dieser Stelle noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön. Ein ganz besonderer Dank geht an die Feuerwehr Meine, die den Maibaum professionell in die Höhe gestemmt hat, und an den Musikzug der Feuerwehr Meine, der nahezu vollzählig für die musikalische Begleitung der Veranstaltung besorgt hat.

Im Mai haben wir auch Schützenfeste gefeiert. Auch hier bedanke ich mich noch einmal ausdrücklich bei den Schützenvereinen. Die Ausrichtung eines solchen Festes ist nur durch den großen ehrenamtlichen Einsatz der Schützenschwester und Schützenbrüder möglich, die damit einen grundlegenden Beitrag leisten, um das gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde zu gestalten und dauerhaft zu erhalten.

Aber auch die Ausschüsse der Gemeinde Meine haben ordentlich zu tun. Ergebnisse kann ich an dieser Stelle noch nicht präsentieren, da der Redaktionsschluss der Papenteicher Nachrichten vor den Sitzungsterminen liegt.

Am 30. Mai 2017 tagt der Bauausschuss. Wir werden die Kindertagesstätten „Am Zellberg“ und „Altes Freibad“ sowie die Krippe in Meine in der Hauptstraße bereisen, um dann über notwendige Unterhaltungsmaßnahmen zu beraten. Auch soll entschieden werden, welche Straßen in Meine saniert werden.

Am 31. Mai 2017 tagt dann der Umwelt- und Planungsausschuss. Auch hier beginnen wir mit der Bereisung des Marktplatzes und der Zuckerallee. Der Pflegezustand der Ortsmitte von Meine berührt unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger sehr, die sich dort alle ein schöneres Erscheinungsbild und ein Aushängeschild wünschen, aber auch –so scheint es- bereit sind, für Verbesserungen und Verschönerung Geld in die Hand zu nehmen oder Arbeit zu investieren.

Am 8. Juni wird der Jugend-und Seniorenausschuss tagen. Auf der Tagesordnung dort wird der Entwurf einer neuen Satzung über Kindertageseinrichtungen und auch der Entwurf einer neuen Satzung über die Erhebung von Gebühren in Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Meine stehen. Bei den Gebühren ist vorgesehen, Familien mit einem Einkommen bis zu 45.000 € deutlich zu entlasten - hier könnte es billiger werden-. Es könnte dann auch sein, dass Familien mit einem Einkommen über 45.000,00 € mehr als bisher für die Betreuung ihrer Kinder bezahlen müssen. Insgesamt ist vorgesehen, dass alle Familien für die Betreuung ihrer Kinder denselben Prozentsatz von ihrem Einkommen einsetzen müssen. Das letzte Wort dazu hat der Gemeinderat. Der Gemeinderat tagt am 20. Juni 2017. Deshalb werde ich auch erst in der nächsten Ausgabe über die konkreten Ergebnisse berichten können.

Bis dahin viele Grüße

Ihre Bürgermeisterin Ute Heinsohn-Buchmann

